

# Praktikanten - Arbeitsvertrag

**abgeschlossen zwischen**

.....  
.....  
.....

(Dienstgeber – Anschrift)

und

Herrn/Frau ..... geboren .....

Schüler/Schülerin der.....

Bezeichnung der Schule

Jahrgang/Klasse .....

vertreten durch Herrn/Frau .....

Erziehungsberechtigte/r

wohnhaft in .....

Telefonnummer .....

Zur Erfüllung des im Lehrplan vorgeschriebenen Pflichtpraktikums wird zwischen den Vertragspartnern ein als Ausbildungsverhältnis gestaltetes Arbeitsverhältnis abgeschlossen. Dieser Vertrag regelt die beiderseitigen Pflichten und Rechte im Zuge der Durchführung des im Lehrplan vorgeschriebenen Pflichtpraktikums.

Das Pflichtpraktikum wird gemäß dem jeweiligen Lehrplan im Bereich/den Bereichen

.....  
(z.B. Design, Schnittgestaltung, Marketing, Verkauf etc.)

geleistet.

[www.diewimo.at](http://www.diewimo.at)

Das Praktikum beginnt am ..... und endet am .....

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt ..... Stunden.

Die arbeits- und sozialrechtlichen Vorschriften, insbesondere auch die Bestimmungen des Bundesgesetzes über die Beschäftigung von Kindern und Jugendlichen (KJBG), sind einzuhalten.

### **Der Betrieb** soll

- den/die Praktikanten/in in den praktischen Fertigkeiten unterweisen,
- dem/der Praktikanten/in Gelegenheit geben, die verschiedenen Materialien und deren Be- und Verarbeitung, die dazu nötigen Betriebsmittel und Einrichtungen sowie die verschiedenen Leistungen und die Organisation des Betriebes kennen zu lernen,
- auf mögliche Unfallgefahren hinweisen,
- den beauftragten Organen der Lehranstalt während der Arbeitszeit den Zutritt zur Arbeitsstätte des/der Praktikanten/in nach Möglichkeit und vorheriger Vereinbarung gestatten,
- den vom/von der Praktikanten/in vorzulegenden „Praxisnachweis“ nach Beendigung des Praktikums ausgefüllt und bestätigt ausfolgen.

**Der/Die Praktikant/in** soll die Ferialpraxis im Sinne der Bestimmungen des für ihn gültigen Lehrplanes und unter Beachtung der betrieblichen Gegebenheiten und durch größtmögliche Einordnung in die betriebliche Organisation absolvieren. Insbesondere verpflichtet er (sie) sich, die betrieblichen Abläufe nicht mutwillig zu stören und betriebliche Anlagen sowie Betriebsmittel mit der gebotenen Sorgfalt zu behandeln.

Dieser Vertrag wird in drei Ausfertigungen errichtet, von denen je ein Exemplar für den Betriebsinhaber, dem/r Praktikanten/in und die Schule bestimmt ist.

---

Ort und Datum der Ausfertigung

---

Betriebsleiter/in

---

Praktikant/in

---

ggf. gesetzl. Vorgesetzter/e